

## Aufschlüsse



*Aufgelassene Gipsgrube zwischen Herrenberg-Kayh und Ammerbuch-Altingen*

Aufschlüsse sind zumeist künstlich angelegte „Fenster“ in die Erdgeschichte. Steinbrüche, Gips-, Kies-, Sand-, Lehm- und Tongruben, sowie Straßen- oder Wegböschungen erlauben Einblicke in den geologischen Untergrund.

Während Aufschlüsse in Festgesteinen (Steinbrüche, Felsböschungen) oft über Jahrzehnte erhalten bleiben können, neigen viele andere Abbaustellen zu rascher Veränderung durch Zuwachsen oder Verschüttung der Aufschlusswände. Umso wichtiger ist es unter diesen gefährdeten Objekten die geowissenschaftlich bedeutenden auf Grundlage einer möglichst umfassenden Erhebung und Bewertung durch die geowissenschaftliche Fachbehörde auszuweisen und wichtige Objekte zu erhalten. Vor dem Besuch der Abbaustellen sind Betretungsrechte und Hinweise auf mögliche Gefahren zu klären bzw. zu beachten.

---

**Quell-URL (zuletzt geändert am 16.07.19 - 09:10):** <https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/geotourismus/geotope/aufschluesse>